

Neuaufgabe de

WERFEL  
LAUSGABEN

FRANZ

BAR

DIE FRO

R

Karzeitung, Heilbronn

Das Buch ist Abrechnung und Urteil, ist Gericht. Es ist ganz real und ganz visionär, es ist überfließend reich.

**Deutsche Allgemeine Zeitung**

„Barbara“ setzt der Entwicklung Werfels, eines der wenigen Wesentlichen im deutschen Schrifttum, eine schöne Krone auf. Entscheidend ist, daß Werfel hier von der ganz hohen Warte des Epikers ein Buch der Zeit geschrieben hat.

**Danziger Neueste Nachrichten**

Worfels Roman „Barbara“ kann als die gewichtigste Erscheinung des letzten Jahres auf dem Gebiete deutscher Prosadichtung gebucht werden.

**Landeskirchl. Blätter, Baden**

Worfels Roman geht in die lange Reihe der deutschen Entwicklungs-, Erziehungs- und Bildungsromane ein, die den Wert dauernder Geltung in sich tragen.

**Sozialistische Bildung, Berlin**

Das Buch ist von goethischem Ausmaß. **Sewodnja, Riga**

**PAUL ZSOLNAY VERLAG**

### DRAMATISCHE DICHTUNGEN

Die Troerinnen / Juarez und Maximilian Paulus unter den Juden

**STIMMEN DER WELTPRESSE / 65. Tausend / STIMMEN DI**

Leuchtend überstrahlt das Genie Franz Werfels die jüngere Dichtung deutscher Sprache. Eine Überfülle an Gesichtern, Gestalten, Geschehnissen, eine Überfülle an Gedanken, Deutungen, an Weisheit und dichterischer Tief-sicht ist in diesen Riesenroman geschüttet. „Barbara“ ist ein Meisterwerk, das der Hauch der Unvergänglichkeit umweht.

**Acht Uhr-Abendblatt, Berlin**

Der Roman ragt weit über die anderen der letzten Zeit hinaus. „Barbara oder die Frömmigkeit“ ist das Epos der modernen Zeit.

**Magyar Hirlap, Budapest**

Ein Werk, das keine Kritik, keinen Vergleich zu scheuen hat.

**Nieuwe Rotterdamsche Courant**

Ein allgemeingültiges Werk und ein unersetzliches Zeitdokument.

**Dagens Nyheder, Kopenhagen**

„Barbara“ ist eines der seltenen Bücher, die reicher machen und zur Rechenschaft auffordern. Franz Werfel hat eine Reife des Stils erreicht, die ihn den ersten Prosaisten der deutschen Dichtung gesellt. Dieses Werk gehört in die Weltliteratur.

**Neues Wiener Tagblatt**

Wenn man dieses große Bekenntniswerk in tiefer Ergriffenheit zu Ende gelesen hat, dann stellt sich einem in Erinnerung das Ganze dar wie ein ungeheures Bauwerk. Ein ganz großer Zeitroman ist dem Dichter gelungen.

**Prager Tagblatt**

Der Roman erregt und beruhigt und tröstet. Für die ergreifende Macht des „Barbara“-Romans kann man zutiefst dankbar sein. Das Werk wirkt wie aus einem Guß.

**Hochland, München**

Franz Werfel hat sammengedrängt, sen in diesem un-stalteten Buche, da Taumel, Elend

Ein Werk von Erlebt, vom ersten ist diese drei Ger-de Epopöe des en-ben geführten M- Unserer Zeit: das wichtig. Glaube: und gerade in die-hafter als alles! I-der den Zeitmens- ihnen gibt, hat m-Roman geschaffen

**Han**

Worfels Roman Frömmigkeit“ ge-Büchern unseres dauernder Wert d

**Dz**

**PAUL ZSOLNAY VERLAG PAUL ZSO**